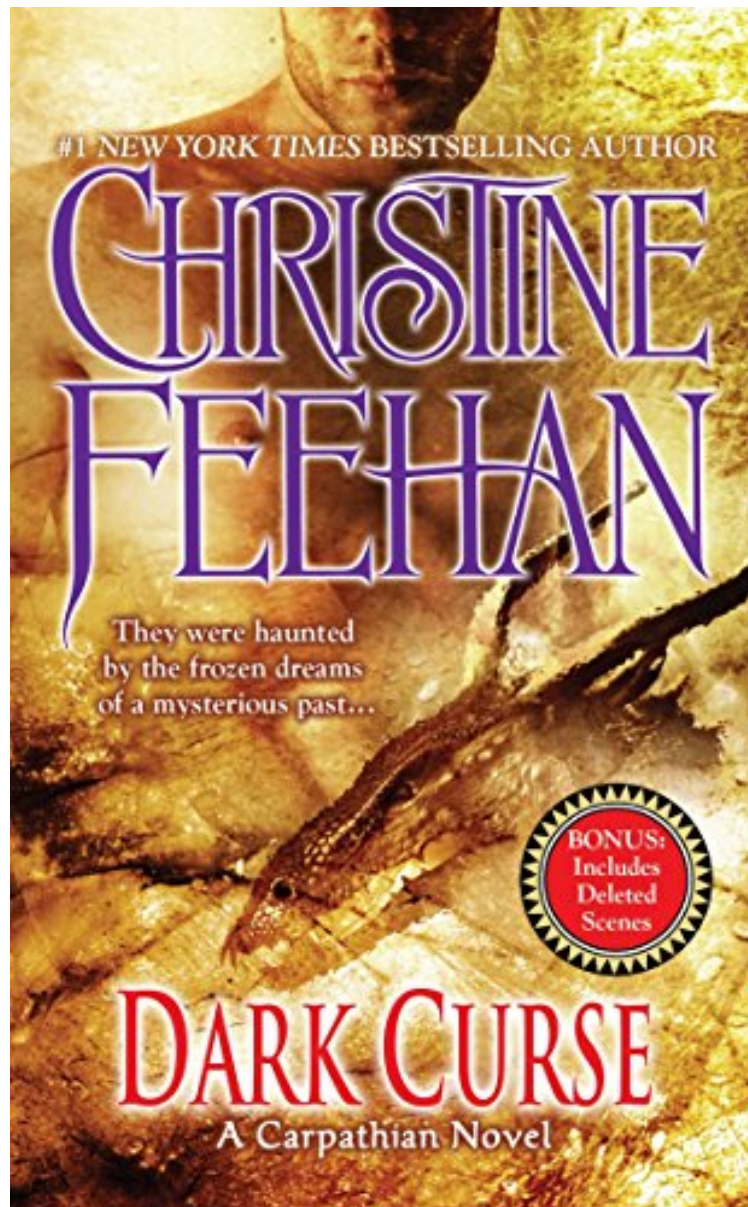


(Mobile library) Dark Curse (The 'Dark' Carpathian Book 19) (English Edition)

## Dark Curse (The 'Dark' Carpathian Book 19) (English Edition)

Von Christine Feehan

DOC | \*audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #233277 in eBooksVerffentlicht am: 2008-08-28Erscheinungsdatum: 2008-09-02File Name: B0015DYJP8 | File size: 51.Mb

**Von Christine Feehan : Dark Curse (The 'Dark' Carpathian Book 19) (English Edition)** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Dark Curse (The 'Dark' Carpathian Book 19) (English Edition):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen19 von 19 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Der

Kampf zwischen Karpathiern und Magiern setzt sich fort Von Sabrina Lara wächst in einer Alptraumumgebung auf. Von Razvan und Xavier, den Erzfeinden der Karpathier, in einer Hhle gefangen gehalten, sind die Stimmen ihrer ebenfalls gefangenen Tanten das einzige, was ihren Verstand zusammenholt bis sie schließlich fliehen kann. Jahre später ist sie eine anerkannte Expertin für Gletscher und Eishhlen und stets auf der Suche nach der Hhle, in der sie ihre Tanten damals zur Klassen musste. Ihre letzte Reise führt sie in die Karpaten, wo Landkarten merkwürdige leere Flecke aufzuweisen scheinen. Nicolas De La Cruz ist am Ende seiner Kräfte angelangt. Um der stetig in ihm wachsenden Dunkelheit Einhalt zu gebieten, beschließt er seinem Leben ein Ende zu setzen. Nur ein einziges Mal will er vorher noch fühlen. Sein dazu auserkorenes Opfer ist Lara, doch als er sich ihr nähert, ist der Wunsch, sie vor der Gefahr, die er darstellt, zu schützen, genauso mächtig, wie der, ihr Blut zu trinken. Doch die Dunkelheit in ihm droht zu gewinnen und Lara kann ihn nur dadurch stoppen, dass sie ihm ein Messer in die Rippen steckt. Inzwischen geht die Beziehung der beiden weiter. Lara weigert sich zwar, Nicolas sterben zu lassen, doch genauso wenig will sie seine Lebenspartnerin sein und sich auf einen Mann einlassen, der sie so sehr an die Peiniger ihrer Kindheit erinnert. Nicolas weiß, dass Lara ihn gerettet hat, doch als seine Lebenspartnerin hat sie sich seinen Wünschen zu fügen, die er notfalls auch mit Gewalt durchsetzt. Zum Glück besinnt Nicolas sich bald eines besseren und der Focus der Geschichte ändert sich, als beide beginnen, nach Laras Hhle zu suchen, in der sie nicht nur ihre Tanten, sondern auch den Schlüssel zu den Fortpflanzungsproblemen der Karpathier vermutet. Lara und Nicolas' Beziehung nimmt den ersten Teil des Buches ein, danach geht es hauptsächlich um Probleme, die in früheren Bänden angesprochen wurden, und auf deren Lösung der Leser zum Teil schon recht lange wartet. Vor allem "Dark Demon" sollte man vorher gelesen haben, in dem es um dieselbe Hhle geht, die so viele Geheimnisse zu bergen scheint, und in dem auch Laras Vater eine Rolle spielt. Während die bisherigen Bände zwar aufeinander aufbauten, aber alle mehr oder weniger eigenständig waren, fühlt "Dark Curse" sich unfertig an, mehr wie ein Fortsetzungsroman. Lara und Nicolas' Geschichte ist noch lange nicht fertig erzählt und man kann sich des Gefühls nicht erwehren, dass beide um das Ende ihrer Geschichte betrogen wurden. Dass das Ende von "Dark Curse" kommt, wenn man glaubt, noch etwa 40 Seiten zu lesen zu haben, verstärkt das Gefühl nur. Die letzten Seiten enthalten wieder Informationen zur Sprache und Kultur der Karpathier, was ja ganz interessant sein mag, aber jetzt hoffentlich nicht in jedem Buch der Serie wiederholt wird. Alles in allem ist "Dark Curse" nicht so gut wie der Vorgänger "Dark Possession", baut stärker auf bisherigen Bänden der Serie auf als bisher üblich und ist damit für Einsteiger nicht geeignet. Außerdem sind einige der anfänglichen Szenen zwischen Lara und Nicolas ziemlich heftig und stellen noch das in den Schatten, was Nicolas' Bruder Rafael seiner Lebenspartnerin Colby in "Dark Secret" zumutet. Für Fans der Serie ist "Dark Curse" natürlich ein Muss und auch empfehlenswert, da einige Handlungsstränge fortgesetzt werden, die schon seit Beginn der Serie präsent sind, bisher aber nur wenig weiterentwickelt wurden. 9 von 11 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Naja .... Von Leserratteich habe bei diesem Buch, leider vergebens ein Ende gesucht und auch sonst ist die Handlung nicht wirklich klar, immer wieder kommen Nebenhandlungen auf und bleiben einfach so unvollendet liegen! Wie gehts mit den 2 weiter, wird Lara endlich verwandelt? Was ist mit den Tanten, mit Xavier, mit der Eishhle und den ganzen Mikroben? Die ganze Gefühlsduschelei geht einem echt auf den Keks, genauso wie die ständigen Wiederholungen, die sich Frau Feehan genauso sparen hätte können, wie den eselslangen Anhang zur karpatischen Sprache. Besonders wenn man bedenkt, dass der in den letzten 2 oder gar 3 (?) Bchern auch immer dabei war. Das mag für einen Sprachwissenschaftler interessant sein, aber nicht für den Otto-Normalverbraucher, speziell wenn er ein Buch in einer Fremdsprache liest! Tipp Frau Feehan: veröffentlichen Sie ein Buch zur karpatischen Kultur und Sprache und verwenden Sie die, damit geleerten Seiten in Ihren Bchern dazu eine Handlung abzuschließen!! behaupt hab ich das Gefühl, dass mit jedem neuen Band der Serie der Preis und die Schriftgröße steigen, die Seitenanzahl (auch mit berflüssigem Anhang) und der Inhalt sinkt und auch weniger drin steht! 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. A rather disappointing book in the Carpathian-series Von S. Fischer This is the 19th book in Christine Feehan's successful vampire romance-series about the 'Carpathians'. The Carpathians are a species of people who live on blood (usually without killing anyone), react badly to sunlight and have supernatural powers, like shapeshifting or speaking mind to mind. Their problem is that only few women are left and the men get more and more aggressive over time unless they find their lifemate. If they lose control and start killing people, they turn into ruthless and brutal vampires who are hunted down by their own people. In recent volumes, the surviving Carpathians found out that an ancient mage, Xavier, is responsible for the fact that their women have almost no children anymore and that most of those are male. That's what 'Dark Curse' is about: Xavier's great-granddaughter Lara, who was abused and mistreated by him as a child before she could escape, returns to the Carpathian mountains to find out if her fellow-prisoners are still alive. There she meets her lifemate, dominant Nicolas de la Cruz. They mate, face some problems because of her nasty childhood and her resulting fear of drinking blood, then enter Xavier's lair in an ice cave to find the other prisoners and the laboratory where he experimented on diseases that lead to miscarriages. A few fights follow and Lara saves the day by saving several pregnant Carpathians... The book has some nice scenes, but all in all I was rather disappointed: - Nicolas is a stereotypical Carpathian with pretty much no depth or individuality. - The plot was less than original or inventive. It's a mixture of elements we've all seen before. - Several problems weren't resolved convincingly (it just sort of happened). - The rather silly spells (badly rhymed, too) went on my nerves. - I really wish Feehan would stop adding more and more phrases in her self-made Carpathian language. It really disturbs the flow for

me. I'd say this is a rather weak entry in the series and I really hope that Feehan will return to her old form soon.

Kurzbeschreibung#1 New York Times bestselling author Christine Feehan freezes the blood in this fiercely sensual Carpathian novel... Born into a world of evil and ice, Dragonseeker Lara Calladine is a child of three species yet belonging to none. She walked her chosen path alone, trusting no one. For beyond the frozen hell of her youth were even greater dangers. Today, an expert in the study of ice caves, Lara searches for the source of her nightmares. Nicolas De La Cruz can help her. Though centuries of hunting and killing have taken their toll, he longs to feel sensual love without the hunger for blood. As Lara and Nicolas search the treacherous Carpathian landscape, their tenuous trust shifts into an undeniable passion. But their mysterious pasts share a secret that could destroy them both...INCLUDES BONUS CONTENT! Pressestimmen Praise for Christine Feehan and her Carpathian novels The queen of paranormal romance! The one who started it all! The erotic, gripping series that has defined an entire genre. I love everything she does. J. R. Ward, #1 New York Times bestselling author After Bram Stoker, Anne Rice and Joss Whedon (who created the venerated Buffy the Vampire Slayer), Christine Feehan is the person most credited with popularizing the neck gripper. Time Feehan has a knack for bringing vampiric Carpathians to vivid, virile life in her Dark Carpathian novels. Publishers Weekly Red-hot romance and great storytelling...a treat you can't refuse... Thrill-a-minute fantasy with complex characters and a story that captivates from beginning to end. Fresh Fiction Werbetext The brand new novel in Christine Feehan's hugely popular 'Dark' Carpathian series